Informationen für Arbeitgeber im Landkreis Karlsruhe

Motiviert, zuverlässig und leistungsfähig - diese Eigenschaften werden noch zu selten in Verbindung mit Menschen mit Behinderung gebracht. So erklärt es sich, dass Menschen mit Behinderung nach wie vor als potentielle Mitarbeiter nicht im Fokus von Arbeitgebern stehen - trotz Arbeitskräftemangel und Arbeitsverdichtung.

Dabei zeigen die Erfahrungen in klein- und mittelständischen Betrieben wie in Großunternehmen, dass behinderte Menschen über diese von den Arbeitgebern geforderten Arbeitstugenden verfügen. Und auch von positiven Veränderungen des Betriebsklimas durch ihre behinderten Mitarbeiter berichten Arbeitgeber immer wieder.

Um die Fähigkeiten und Fertigkeiten behinderter Menschen für die Arbeitswelt zu nutzen, stehen den Arbeitgebern im Landkreis Karlsruhe sehr differenzierte und aufeinander abgestimmte Unterstützungsleistungen auf Dauer und verlässlich zur Verfügung.

Die **Unterstützungsmöglichkeiten** im Überblick:

- Beratung über Beschäftigungsmöglichkeiten für behinderte Menschen (Praktika, Teilzeit, Vollzeit; arbeits- und versicherungsrechtlicher Status)
- Klärung von Anforderungs- und Leistungsprofilen
- Beratung über finanzielle Zuschüsse bei Einstellung behinderter Menschen
- Beratung bei der behindertengerechten Gestaltung eines Arbeitsplatzes
- Finanzielle Hilfen bei der Schaffung eines neuen Arbeitsplatzes für einen behinderten Menschen oder für die behindertengerechte Anpassung bereits vorhandener Arbeitsplätze
- Finanzieller Ausgleich von außergewöhnlichen Belastungen (z. B. keine volle Leistungsfähigkeit des behinderten Mitarbeiters; notwendige besondere Unterstützung und Betreuung des behinderten Mitarbeiters am Arbeitsplatz durch Kollegen)
- Unterstützung beim Beantragen von Zuschüssen
- Unterstützung in der Vorbereitung und Qualifizierung für den Arbeitsplatz
- Vermittlung, Unterstützung und Begleitung am Arbeitsplatz (Jobcoaching) - intensiver in der Praktikums- und Einarbeitungsphase und jederzeit bei Bedarf
- Persönliche und konkrete Unterstützung für den Arbeitgeber / die Kollegen, auch wenn es schwierig wird
- Persönliche und konkrete Unterstützung für den behinderten Mitarbeiter auch im Privatleben
- Langfristige und verlässliche Vereinbarungen

Die Unterstützung erfolgt individuell - ausgerichtet an den betrieblichen Belangen - und steht Ihnen auch bei bereits bestehenden Arbeitsverhältnissen zur Verfügung.

Ihre Ansprechpartner:

Integrationsfachdienst Karlsruhe: Bruno Braun, Tel. 07 21 / 8 31 49 15,
E-Mail: bruno.braun@ifd.3in.de

HWK gGmbH: Silvia Graudejus, Tel. 07 21 / 50 96 55 55
E-Mail: graudejus@hwk.com

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten: Volker Klett, Tel. 0 72 51 / 71 51 17
E-Mail: volker.klett@lebenshilfe-bruchsal.de

Landratsamt Karlsruhe: Jutta Stallbommer, Tel. 07 21 / 9 36 71 03 0,
E-Mail: jutta.stallbommer@landratsamt-karlsruhe.de